

Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen

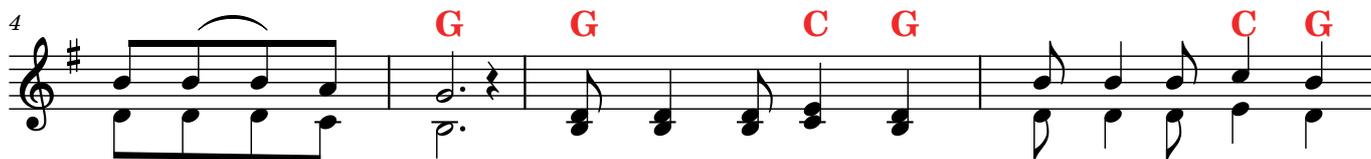
Wander- und Fahrtenlied

Text: Erich Hartinger
Melodie: Hans Kolesa

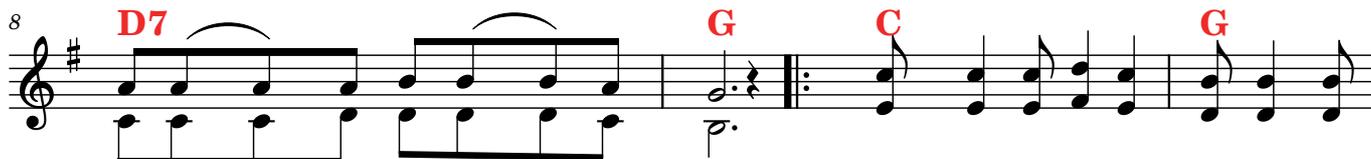
♩ = 120



1. Wenn wir er - klim - men schwin - deln - de Hö - hen, stei - gen dem
2. Mit Seil und Ha - ken al - les zu wa - gen, hän - gen wir
3. Fels ist be - zwun - gen, frei at - men Lun - gen, ach wie so
4. Beim Al - pen - glü - hen heim - wärts wir zie - hen, Ber - ge die



Gi - pfel - kreuz zu. In un - sern Her - zen brennt ei - ne Sehn - sucht,
in der stei - len Wand. Her - zen er - glü - hen E - del - weiß blü - hen,
schön ist die Welt Hand - schlag ein Läch - eln, Mü - hen ver - ges - sen,
leuch - ten so rot. Wir kom - men wie - der, denn wir sind Brü - der,



die läßt uns nim - mer - mehr in Ruh. 1.- 3. Herr - li - che Ber - ge, son - ni - ge
vor - bei geht's mit si - cher er - Hand. 4. Lebt wohl ihr Ber - ge, son - nige - ge
al - les auf's Bes - te be - stellt,
Brü - der auf Le - ben und Tod.

1. bis 3. Strophe | 4. Strophe



Hö - hen Berg - va - ga - bun - den sind wir, ja wir!
Hö - hen Berg - va - ga - bun - den sind treu, ja treu! treu! Jodler ...



Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen

1. Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen, steigen dem Berggipfel zu,
in unsern Herzen brennt eine Sehnsucht, die lässt uns nimmermehr in Ruh.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir, ja wir.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir.
2. Mit Seil und Haken alles zu wagen, hängen wir in Steigerwand.
Wolken die Ziehen, Edelweiß blühen, wir klettern mit sicherer Hand.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir, ja wir.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir.
3. Fels ist bezwungen, frei atmen Lungen, ach, wie so schön ist die Welt!
Handschlag, ein Lächeln, Mühen vergessen, alles aufs beste bestellt.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir, ja wir.
Herrliche Berge, sonnige Höhen, Bergvagabunden sind wir.
4. Beim Alpenglühen heimwärts wir ziehen, Berge, die leuchten so rot.
Wir kommen wieder, denn wir sind Brüder, Brüder auf Leben und Tod.
Lebt wohl, ihr Berge, sonnige Höhen, Bergkammeraden sind treu, ja treu.
Lebt wohl, ihr Berge, sonnige Höhen, Bergkammeraden sind treu.

Text: Erich Hartinger –

Musik: Hans Kolesa (geboren am 23.2.1908 Wien, wo er am 14.8.1981 auch starb).
entstanden 1945 oder 1956 ?